



v.l. Karin Janwlecke (eat, Öffentlichkeitsarbeit), Kristin Laurenz (eat, Bildungsreferentin), Nils Marscheider (eat, Projektkoordinator), Eike Frahm (Hof Grummersort), Susanna Suhlrie (Regionalwert AG Bremen & Weser-Ems), Dr. Christian Pundt (Landrat des Landkreises Oldenburg), Bundesminister Alois Rainer, Bettina Unruh (Baumhaus Werkstatt gGmbH), Judith Busch (eat, Projektkoordinatorin), Jutta Benken (eat, Aufbau von Wertschöpfungsketten), MdB Stephan Albani, Tina Wagner-Hinderlich (eat, Beratung für Küchen der AHV), Petra Lucas (Baumhaus Werkstatt gGmbH, Küchenleitung), Jürgen Krogmann (Oberbürgermeister der Stadt Oldenburg)

Bundesminister Alois Rainer zu Besuch beim EAT Projekt in Oldenburg
© Hauke-Christian Dittrich

Liebe Menschen aus dem Aktionärskreis, der Partnerbetriebe,
liebe Netzwerkpartner:innen und Interessent:innen,

Vorab ein technischer Hinweis, falls Sie/Ihr ein Gmail-Account habt. Dann bitte auf "vollständige Nachricht anzeigen" klicken. 👍

uns erreicht immer wieder Feedback, wie unfassbar wichtig die Förderung regionaler Strukturen in Niedersachsen ist. Und wir können da natürlich nur zustimmen! Genau diese Wertschöpfungsketten zwischen Landwirtschaft, Verarbeitung, Handel und Gastronomie wollen wir erhalten und ausbauen.

Doch regionale Strukturen stehen trotz exzellenter Produktqualität zusehends unter Druck.

Preissteigerungen, hohe Arbeitsbelastung und fehlender Nachwuchs machen es schwer, gegen große Konzerne zu bestehen. Im aktuellen [Konzernatlas](#) der Heinrich Böll Stiftung kann man Genaueres zur Machtkonzentration in der Agrar- und Lebensmittelindustrie (und möglichen Lösungen!) nachlesen. Die Konsument:innen stehen also vor einem moralischen Dilemma: Viele wollen regionale Lebensmittel zu fairen Preisen beziehen, sind aber selbst massiv durch steigenden Lebenshaltungskosten belastet.

Auch in der Verarbeitung findet ein Strukturwandel statt. Der [Bundesverband der Regionalbewegung](#) teilte kürzlich eine [Studie](#) der Universität Freiburg. Darin wird von einem massiven Rückgang kleiner Betriebe im Bereich Lebensmittel-verarbeitung berichtet. Der Bundesverband schlägt Alarm:

"Während Industrieunternehmen ihre Marktanteile ausbauen, verschwinden kleinere Betriebe dauerhaft vom Markt. Mit ihnen gehen Arbeits- und Ausbildungsplätze, regionale Wertschöpfung und Know-how

verloren. Die Folgen sind weitreichend – insbesondere für unsere Versorgungssicherheit mit Lebensmitteln."

In unserem aktuellen [Impact Stories Interview](#) mit Dr. Anja Oetmann-Mennen sprechen wir unter anderem über die Bedeutung ökologischer, regionaler Strukturen und wie sie Versorgungssicherheit in Krisen gewährleisten. Denn spätestens seit der Corona-Pandemie wissen wir, wie instabil globale Lieferketten sein können.

Auch unser Verbundprojekt [EAT](#) arbeitet intensiv an diesen Herausforderungen: Das Ziel ist die ökologische Transformation der Außer-Haus-Verpflegung hin zu mehr regionalen Lebensmitteln - auch von unseren Partnerbetrieben. Um den Küchen in Krankenhäusern, Mensen und Kantinen den Einkauf zu erleichtern, ergänzen wir bestehende Strukturen um ein weiteres Angebot, gerade für kleinere Betriebsgrößen und starten in eine Pilotphase mit der [Regiothek](#).

Gestern hatten wir hohen Besuch bei unserem Projekt EAT:

Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer schaute vorbei, um sich einen Eindruck zu machen. Mehr dazu erzählen wir im nächsten Newsletter, wenn die Fotos freigegeben sind. Es war wirklich interessant und neben einem regen Austausch konnten wir ihm, als EAT -Team auch sechs zentrale [Handlungsempfehlungen](#) übergeben.

Noch mehr Termine und News gibt's jetzt hier 

Viel Freude beim Lesen!

Herzliche Grüße

Euer Team der Regionalwert AG Bremen & Weser-Ems

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

[zur
Veranstaltung](#)

Pflanzenmarkt bei der frischeKISTE

09.05.2026 von 10:00 - 16:00 Uhr

frischeKISTE, An der Wassermühle 20, 28857 Syke

Am **9. Mai 2026** ist es wieder soweit: Der frischeKISTE [Pflanzenmarkt](#) in Syke bietet Sonne, Snacks und natürlich viele, viele Pflanzen für Garten, Küche und Balkon! Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt: Mit Butterkuchen aus dem historischen Backhaus sowie Getränken und Leckereien vom Bioland-Hofrestaurant. Von **10-16 Uhr** geöffnet.

[zur
Veranstaltung](#)

Hauptversammlung 2026

12.08.2026, Einlass ab 16:30 Uhr

CORE, Heiligengeiststraße 6-8, 26121 Oldenburg

Jetzt schon mal vormerken: Die diesjährige **Hauptversammlung für Aktionär:innen** der Regionalwert AG Bremen & Weser-Ems findet am **Mi, 12.08.2026** im CORE Oldenburg statt. Gesonderte Einladungen mit weiteren Informationen erfolgen fristgerecht per E-Mail.

[zur
Homepage](#)

BioGenussMesse bei Naturkost Kontor Bremen

23.08.2026 von 11:00 - 17:00 Uhr

Naturkost Kontor Bremen, Am Waller Freihafen 1, 28217 Bremen

Unter dem Motto „*Begegnen. Probieren. Feiern.*“ lädt [Naturkost Kontor](#) in diesem Jahr alle Kund:innen, Freunde, Interessierte und das Netzwerk zum 35. Firmenjubiläum ein. Die **BioGenussMesse** bietet eine große **Ausstellungs- und Verkaufsfläche, Führungen durch den Betrieb, Unterhaltung für Groß und Klein, ein buntes Kinderprogramm sowie vielfältige gastronomische Angebote**. Kommt alle vorbei, bringt Freunde und Familie mit – und schaut hinter die Kulissen von Bremens Großhandel für ökologische Produkte!

[zur
Veranstaltung](#)

Imhorster Landluft 2026

30.08.2026 von 11:00 - 18:00 Uhr

Hof Imhorst, Imhorst 4, 27339 Riede

Es ist wieder soweit: Willkommen zur **7. Imhorster Landluft**, mittlerweile eine regelrechte Traditionsveranstaltung unseres Partnerbetriebs [Hof Imhorst](#). Die Aussteller:innen bieten **Gebackenes, Gebautes, Gepflanztes, Gebrautes, Gegrilltes und vieles mehr** für die Gäste:innen an. Von gutem Essen über Kunst und Handwerk bis hin zum Naturschutz und nachhaltiger Energiegewinnung – da ist für Alle etwas dabei! Und uns trifft ihr dort auch an. Der Eintritt ist frei.

[zum
Programm](#)

EAT local: Hof trifft Küche. *Essen und Trinken von hier.*

26.09.2026 von 15:00 - 21:00 Uhr

hallig hanken, August-Hanken-Straße 24, 26215 Oldenburg

EAT local ist das neue Messeformat rund um nachhaltige und regionale Ernährung. Die Messe bringt Menschen zusammen, die Ernährung lokal denken und vor Ort gestalten: Erzeugung, Verarbeitung, Handel, Außer-Haus-Verpflegung, Zivilgesellschaft und Verwaltung. Ziel ist es, gute

Beispiele sichtbar zu machen, Vernetzung zu fördern und Lust auf nachhaltige Ernährung zu wecken. Die EAT local ist eine **gemeinsame Veranstaltung** unsere Projektes [EAT](#), dem Projekt [BiOLogisch](#) und dem [OOWV](#).

REGIONALWERTIGES

Unsere Investition: die Ziegenmanufaktur berichtet



Mit unserer Regionalwert-Investition konnten Christina und Klaas Froschauer von der [Ziegenmanufaktur](#) endlich eine wichtige Investition angehen: **Futtersilos!** Silos dienen der effizienten, sicheren und sauberen Lagerung des Futters. So kann das Hofteam ihre Tiere noch einfacher rundum versorgen.

"Ein großes Dankeschön an alle Aktionär:innen. Mit eurem Engagement fördert ihr den ökologischen Landbau"

- Klaas Froschauer

Mittlerweile leben 21 Milchziegen auf dem Hof. 2027 wird voraussichtlich die maximale Kapazität erreicht sein. Was für ein schöner Meilenstein!

Zwischen Krisen und Resilienz: Impact Stories mit Anja Oetmann-Mennen

”

Denn wenn hier die Lieferketten zusammenbrechen, dann essen wir 3 Wochen lang die Schweineställe leer und dann war's das. Deshalb braucht es vielfältige, florierende regionale Betriebe, die für uns alle in der Region die Ernährung sicher, vielfältig und resilient machen.

“



Dr. Anja Oetmann-Mennen
Vorständin der Regionalwert AG
Münsterland

Sind unsere Regionen gut gegen potentielle Krisen gerüstet? Das eindringliche Zitat von Dr. Anja Oetmann-Mennen, Vorständin der [Regionalwert AG Münsterland](#), zeigt: Unsere Ernährung hängt stärker von funktionierenden regionalen Betrieben ab als die Meisten denken.

In unserem neuen **Impact Stories Interview** spricht Anja offen über die Herausforderungen der Landwirtschaft im Münsterland, warum Vielfalt und Krisenresilienz so wichtig sind und wie wir gemeinsam eine nachhaltige, zukunftsfähige Ernährungswirtschaft aufbauen können. Jetzt [hier](#) reinlesen!

Hof Sonnenschein: Produkte jetzt über CrowdFarming beziehen



Kennt ihr schon CrowdFarming?

Bei dieser beliebten Plattform kann man ökologische Produkte direkt beim Hof bestellen - ganz bequem online. Jetzt auch dabei: unser Partnerbetrieb [Hof Sonnenschein!](#)

Der Hof bietet bei CrowdFarming ein absolutes Highlight: die [Ostfriesische Genusskiste](#) vom Schwein. Das Besondere: Hof Sonnenschein hat sich auf alte Schweinerassen wie das Deutsche Sattelschwein, das Angler Sattelschwein und das kroatische Turpolj spezialisiert.

Regional genießen einfach gemacht: Die Regiothek kommt!



Es kommt Schwung in die Außer-Haus-Verpflegung! Mit der [Regiothek](#) startet das [Verbundprojekt EAT](#) eine innovative **Online-Plattform**, die **Erzeuger:innen, Verarbeiter:innen, Handel und Großküchen direkt vernetzt**. Das Ziel: Mehr Transparenz, kürzere Transportwege und faire Preise – für eine starke regionale Landwirtschaft und aktiven Klimaschutz.

- ✓ Einfach bestellen: Küchen, Mensen, Hofläden, etc. können direkt bei Erzeuger:innen aus der Region bestellen – gebündelt, mit zentraler Abrechnung und Logistik.
- ✓ Nachhaltig handeln: Kürzere Lieferwege und transparente Herkunft stärken die regionale Wertschöpfung.
- ✓ Gemeinsam testen: Ab Sommer 2026 startet die sechsmonatige Testphase in der Region Nordwest.

Die Regiothek ist der **digitale B2B-Marktplatz** für regionale Lebensmittel:

Jetzt mitmachen!

Die Plattform ist bereits für Betriebe online – jetzt registrieren und Teil der Bewegung werden!



<https://www.regiothek.de/betrieb-eintragen/einsteiger>

oder sich direkt bei uns melden.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Für alle, die es verpasst haben: Unser Regionalwert Dinner zum Nachlesen



Pikante Radieschensuppe mit Zukunftsvisionen, Bier, das an Abwesende erinnert, und ein Biobauer, der Kreisläufe schließt: Unser Regionalwert Dinner war mehr als ein Menü – es war ein Fest für Genuss und echte Regionalität.

🔥 Was passiert, wenn Imker:innen von Wanderbienen schwärmen, ein Hofrestaurant fast nach Dänemark auswandert – und alle gemeinsam die Zukunft der regionalen Landwirtschaft probieren? Die Antwort (und viele leckere Details!) gibt's in unserem Rückblick 🙌 [So schön war unser Regionalwert Dinner](#)



Earth Overshoot Day in Deutschland

Am 10. Mai ist Schluss: Deutschland hat ab da laut aktuellen Berechnungen alle natürlichen Ressourcen für das Jahr aufgebraucht. Hätten alle Menschen denselben Ressourcenverbrauch wie wir, bräuchten wir 3 Erden. Am 5. Juni wird dann der **globale Earth Overshoot Day** bekanntgegeben. Aber: Lasst uns den Overshoot Day nicht nur beklagen, sondern handeln – für eine Zukunft, in der wir im Einklang mit unserer Region leben. Dafür sind wir als Regionalwert AGs angetreten.

Mehr dazu [hier](#).



Entsiegelung in Niedersachsen

Heiße Sommer, Starkregen, fehlendes Grün? Niedersachsen gibt Städten mehr Luft zum Atmen: Das neue **Entsiegelungskataster Niedersachsen** hilft Kommunen und Bürger:innen, unsere Städte klimafreundlicher zu machen! Eine KI-gestützte Online-Karte zeigt, wo versiegelte Flächen (Beton, Asphalt) durch Grün oder wasserdurchlässige Beläge ersetzt werden können. Die Vorteile der Entsiegelung: Weniger Hitzeinseln in der Stadt, Regen kann versickern, mehr Grün kann wachsen.

Mehr dazu [hier](#).



Schafft Europa die Agenda 2030?

Der Europe Sustainable Development Report 2026 (**ESDR 2026**) zeigt: Europas Fortschritt bei den UN-Nachhaltigkeitszielen stockt!

Zwar sei Europa global betrachtet immer noch führend in der Umsetzung, trotz ambitionierter Pläne fehle es aber an politischer Priorisierung: **Der EU droht, dass sie wichtige Ziele wie Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Wirtschaft verfehlt.** Hintergrund des Reports ist die **Agenda 2030**: Alle 193 UN-Mitgliedsstaaten verpflichten sich damit seit 2015, [17 Ziele](#) umzusetzen, um die Welt gerechter und nachhaltiger zu machen. Der Report wird regelmäßig vom Wissenschaftsnetzwerk

Sustainable Development Solutions Network (SDSN) durchgeführt und herausgegeben. Das SDSN steht unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen.

Mehr zum ESDR 2026 [hier](#).

2026 kommt uns besonders rasant vor. Unser nächster Halt: die jährliche Hauptversammlung für unsere Aktionär:innen im August. Dafür ist noch viel zu tun! Los geht's. Vorher gibt es mit Sicherheit noch frische News.

Ihr habt gute Neuigkeiten, Termine, Projekte und mehr, die ihr teilen möchtet? Dann schickt uns eine E-Mail an info@regionalwert-bremen.de oder schreibt uns eine direct message bei [Instagram](#) oder [LinkedIn](#).

Viele Grüße vom Team Regionalwert AG Bremen & Weser-Ems,



Susanna Suhlrie

Vorständin der Regionalwert AG Bremen & Weser-Ems



Regionalwert AG Bremen & Weser-Ems
Ziegelhofstraße 72
26121 Oldenburg
info@regionalwert-bremen.de
<https://www.regionalwert-bremen.de>



Diese E-Mail wurde an _____ versandt. Du hast diese E-Mail erhalten, weil du dich auf Regionalwert AG Bremen & Weser- Ems angemeldet hast.

[Du möchtest keinen Newsletter mehr bekommen? Hier kannst du dich abmelden](#)



© 2025 Regionalwert AG Bremen & Weser- Ems